Vorlage an den Kreisausschuss

Eingang: 17.12.2012

KA 476 - 30 / 2012

TOP-Nr: 12

Betr.: Entscheidung zur weiteren Teilnahme des Wartburgkreises am Erprobungsmodell Hort

I. Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgende Beschlussfassung:

Der Kreistag des Wartburgkreises beschließt die weitere Teilnahme am Modellvorhaben Weiterentwicklung der Thüringer Grundschule auf der Basis von Erprobungsmodellen vereinbarungsgemäß bis zum 31.07.2016.

II. Begründung:

Mit Beschluss KT 266-25/2012 vom 14.03.2012 hat der Kreistag der Verlängerung der Vereinbarung zur Weiterentwicklung der Thüringer Grundschule auf der Basis von Erprobungsmodellen unter dem Vorbehalt zugestimmt, dass vor Ablauf eines Jahres und erneuter Beratung im Kreistag eine Konferenz durchgeführt wird, auf der Vertreter aller betroffenen Beteiligten ausgewogen Chancen und Risiken erörtern.

Die Konferenz zum Erprobungsmodell Hort fand am 22.11.2012 im Gymnasium Bad Salzungen statt. Zu dieser Konferenz wurden Vertreter des Thüringer Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur, des Staatlichen Schulamtes, der Grundschulen und Grundschulhorte des Wartburgkreises, Elternvertreter sowie die Kreistagsmitglieder und Bürgermeister des Wartburgkreises eingeladen.

Die Vertreter des Thüringer Ministeriums und der Kreisverwaltung stellten auf dieser Konferenz die gesetzten Rahmenbedingungen des Erprobungsmodells und die Ergebnisse der durchgeführten Evaluationen vor. In Arbeitsgruppen berichteten Vertreter der Grundschulen und Grundschulhorte aus ihren praktischen Erfahrungen seit Beginn des Erprobungsmodells Hort (Mai 2009) und diskutierten ausgiebig mit den Teilnehmern über die immanenten Chancen und Risiken. Seitens der Gemeinde Moorgrund wurden die Möglichkeiten vorgestellt, wie sich eine Schulsitzgemeinde in die Arbeit der Grundschulhorte einbringen und wie diese unterstützen kann.

Die Ergebnisse der Hortkonferenz wurden in der einberufenen Arbeitsgruppe Hort ausgiebig erörtert und anschließend dem Ausschuss für Schule und Kultur vorgestellt. Der Ausschuss für Schule und Kultur hat in seiner Sitzung am 04.12.2012 mehrheitlich empfohlen, weiterhin am Erprobungsmodell Hort teilzunehmen und die Vereinbarung mit dem Freistaat Thüringen

zur Weiterentwicklung der Thüringer Grundschule auf der Basis von Erprobungsmodellen bis zum 31.07.2016 zu erfüllen.

Die Unterlagen der Konferenz vom 22.11.2012 stehen im Kreisinformationssystem des Wartburgkreises in elektronischer Form zur Verfügung und können dort eingesehen werden.

gez. Krebs
Landrat

gez. Gehret
Kreisbeigeordnete